

Kapitel 1

Ich stecke fest.

In einer Plastik-Rutsche im Freibad.

Ich komme nicht vor und nicht zurück.

Es ist spät, mitten in der Nacht.

5 Jetzt muss ich warten, bis mich jemand befreit.

Mein bester Freund Karli holt Hilfe.

Es graust mir jetzt schon.

Gleich kommen Leute, die mich befreien.

10 Sie werden sich schlapplachen.

Vielleicht kommt die Polizei?

Oder die Feuer-Wehr?

Lucas' Vater ist bei der freiwilligen Feuer-Wehr.

15 Lucas ist mein Tod-Feind.

Und wenn er es weiß, weiß es morgen die ganze Schule.

Noch schlimmer die FabFive.

Sie halten sich für die Coolsten.

20 Wenn die jetzt auftauchen, bin ich verloren.

Karli und ich haben noch eine Rechnung mit denen offen.

Ich hab ja gerade nichts Besseres zu tun.

Also erzähle ich euch alles von Anfang an.



Kapitel 2

Jetzt muss ich wohl über mich erzählen.

Ich heiße Martin Ebermann und bin elf.

Ich gehe in die sechste Klasse.

Eigentlich bin ich ein normaler Junge.

5 Vielleicht ein bisschen dick.

Mein Gesicht ist nicht dick, aber der Rest.

Und ich trage eine grauenvolle Brille.

Die Gläser sind viereckig und dick.

Der Rand ist feuerrot.

10 Damit muss ich jetzt herumlaufen.

Der Verkäufer und meine Mutter fanden die Brille schick.

Vielleicht geht sie ja mal beim Sport kaputt.

Nur deswegen mache ich beim Sport mit.

